CROSSTRAINER

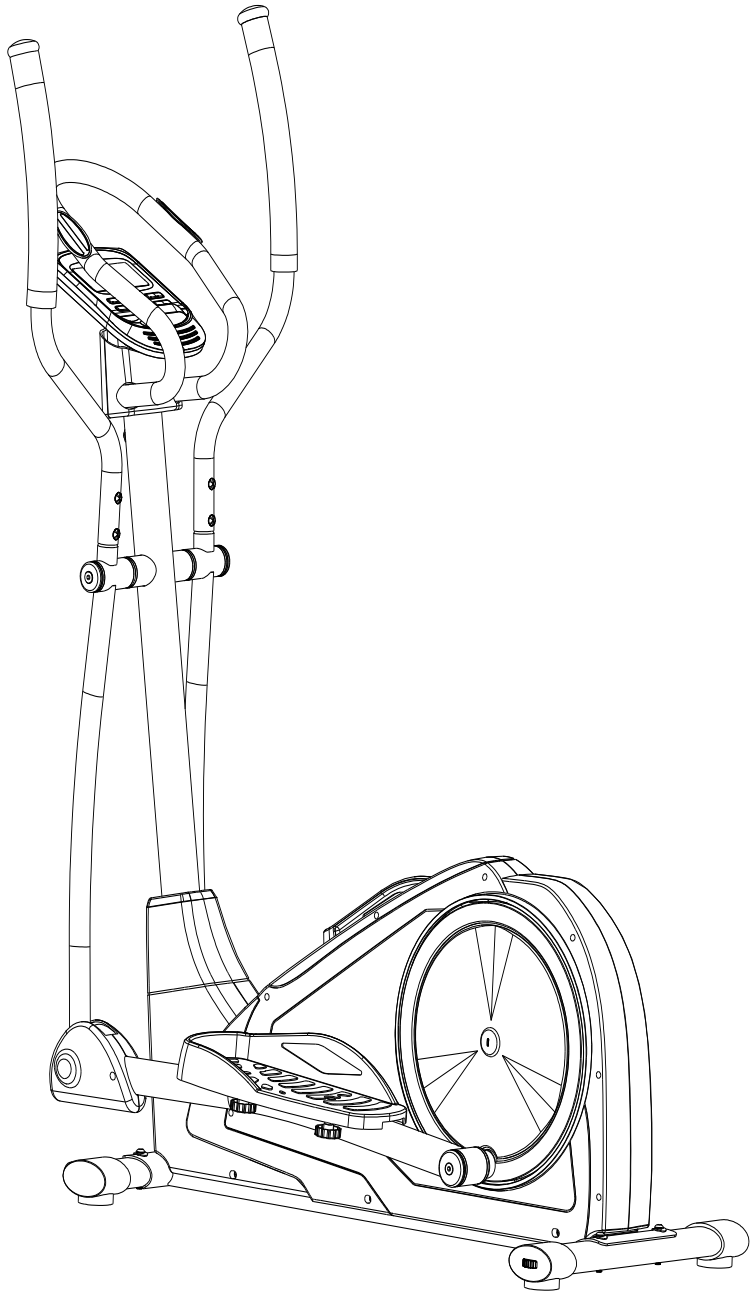
AS VIVA

Professionell-Fitness-Equipment

Lifestyle for you !

BEDIENUNGSHANDBUCH

C22



Version H-BO

CE

INHALTSANGABE

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE (1) 4
WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE (2) 5
EXPLOSIONSZEICHNUNG (1) 6
EXPLOSIONSZEICHNUNG (2) 7
TEILELISTE (1) 8
TEILELISTE (2) 9
TEILELISTE (3) 10
TEILELISTE (4) 11
TEILELISTE (5) 12
ZUSAMMENBAU (1) 13
ZUSAMMENBAU (2) 14
ZUSAMMENBAU (3) 15
ZUSAMMENBAU (4) 16
ZUSAMMENBAU (5) 17
ZUSAMMENBAU (6) 18
ZUSAMMENBAU (7) 19
COMPUTERFUNKTIONEN (1) 20
COMPUTERFUNKTIONEN (2) 21
COMPUTERFUNKTIONEN (3) 22
COMPUTERFUNKTIONEN (4) 23
COMPUTERFUNKTIONEN (5) 24
COMPUTERFUNKTIONEN (6) 25
COMPUTERFUNKTIONEN (7) 26
COMPUTERFUNKTIONEN(8) 27
AUFWÄRMEN UND DEHNEN (1) 28
AUFWÄRMEN UND DEHNEN (2) 29
TRAININGSHINWEISE 30
PULSMESSTABELLE 31
TECHNISCHE DATEN / WARTUNG UND PFLEGE 32
STÖRUNGSSUCHE 33
GEWÄHRLEISTUNGSRECHT 34

GEWÄHRLEISTUNGSBESTIMMUNGEN

Wichtig !

Nur die Originalverpackung gewährleistet einen ausreichenden Transportschutz des Gerätes und sollte deshalb mindestens in der gesetzlichen – Rückgabezeit aufbewahrt werden.

Für unsere Geräte leisten wir die gesetzliche Gewährleistung von 2 Jahren.

Ersatzteilbestellungen und Reparaturaufträge richten Sie bitte per e-Mail, unter Angabe der Kundennummer bzw. Rechnungsnummer an Ihren Händler oder direkt an AsVIVA.
Unser Service ist 24 h per e-Mail erreichbar und meldet sich nach Bedarf auch tel. bei Ihnen zurück.

Bitte beachten Sie, dass die schriftliche Kontaktaufnahme mit detailierter Beschreibung in den meisten Fällen schneller zum Erfolg führt, als die tel. Kontaktaufnahme.
Hierbei können wir Ihnen nach Bedarf direkt weitere Unterlagen zur Prüfung bzw. Behebung der Störung zukommen lassen.

Damit Ihnen unsere Service-Mitarbeiter optimal weiterhelfen können,
beachten Sie bitte folgende Vorgehensweise:

1. **Ist ein bestimmtes Teil beschädigt?**
   Teilen Sie uns bitte anhand der Explosionszeichnung die genaue Teilenummer mit.

2. **Liegt eine Störung beim Gerät vor?**
   Sollten Sie die Möglichkeit einer Video-Aufnahme z.B. Handy-Kamera haben, nehmen Sie die Störung auf und senden uns das Video- oder Bildmaterial zu.

AsVIVA
Professionell-Fitness-Equipment
Lifestyle for you !

D- 41539 Dormagen
Grienskamp 4

E-Mail : service@asviva.de
Internetadresse : www.asviva.de

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE (1)

- Das Sicherheitsniveau des Gerätes kann nur gehalten werden, wenn es regelmäßig auf Schäden und Verschleiß geprüft wird. Dabei ist ein besonderes Augenmerk auf die Endkappen/Rollen der Standfüße, die Trittpedale, die Handgriffe und die beweglichen Elemente zu richten.
- Wenn Sie dieses Gerät weitergeben oder von einer anderen Person benutzen lassen, stellen Sie sicher, dass derjenige den Inhalt dieser Gebrauchsanleitung kennt.
- Dieses Gerät darf immer nur von einer Person zum Trainieren benutzt werden.
- Überprüfen Sie vor der ersten Benutzung und dann auch später in regelmäßigen Abständen alle Schrauben, Bolzen und andere Verbindungen auf festen Sitz.
- Entfernen Sie alle scharfkantigen Gegenstände aus dem Umfeld des Gerätes, bevor Sie mit dem Training beginnen.
- Trainieren Sie nur auf dem Gerät, wenn es einwandfrei funktioniert.
- Defekte Teile sind sofort auszutauschen und / oder das Gerät ist bis zur Instandsetzung nicht mehr zu benutzen.
- Eltern und andere Aufsichtspersonen sollten sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, da aufgrund des natürlichen Spieltriebes und der Experimentierfreudigkeit der Kinder mit Situationen zu rechnen ist, für die die Trainingsgeräte nicht gebaut sind.
- Wenn Sie Kinder an dem Gerät trainieren lassen, sollten Sie deren geistige und körperliche Entwicklung und vor allem deren Temperament berücksichtigen. Sie sollten die Kinder ggf. beaufsichtigen und vor allem auf die richtige Benutzung des Gerätes hinweisen.
  Als Spielzeug sind die Trainingsgeräte auf keinen Fall geeignet.
- Bitte beachten Sie beim Aufstellen des Gerätes, dass in jede Richtung ausreichend Freiraum vorhanden ist.
- Kinder sollten nicht unbeaufsichtigt in die Nähe des Gerätes kommen, da sie aufgrund Ihres natürlichen Spieltriebes das Gerät in einer Art und MODE gebrauchen könnten, wofür es nicht vorgesehen ist und dadurch können Unfälle entstehen.
- Bitte beachten Sie, dass inkorrektes und exzessives Training Ihre Gesundheit gefährden kann.
- Bitte beachten Sie, dass Hebel und andere Einstellmechanismen nicht in den Bewegungsbereich während der Übung ragen und den Ablauf stören.
- Beim Aufstellen des Gerätes sollten Sie darauf achten, dass das Gerät stabil steht und evtl. Bodenunebenheiten ausgeglichen werden.
- Tragen Sie immer Trainingskleidung und Schuhe, die für ein Fitnesstraining geeignet sind, wenn Sie auf dem Gerät trainieren. Die Kleidung muss so beschaffen sein, dass diese nicht aufgrund Ihrer Form (z.B. Länge) während des Trainings irgendwo hängen bleiben kann. Die Schuhe sollten passend zum Trainingsgerät gewählt werden, grundsätzlich dem Fuß einen festen Halt geben und eine rutschfeste Sohle besitzen.
- Grundsätzlich sollten Sie vor der Aufnahme eines Trainings Ihren Arzt konsultieren.
  Er kann Ihnen konkrete Angaben machen, welche Belastungsintensität für Sie geeignet ist und Ihnen Tipps zum Training und zur Ernährung geben.

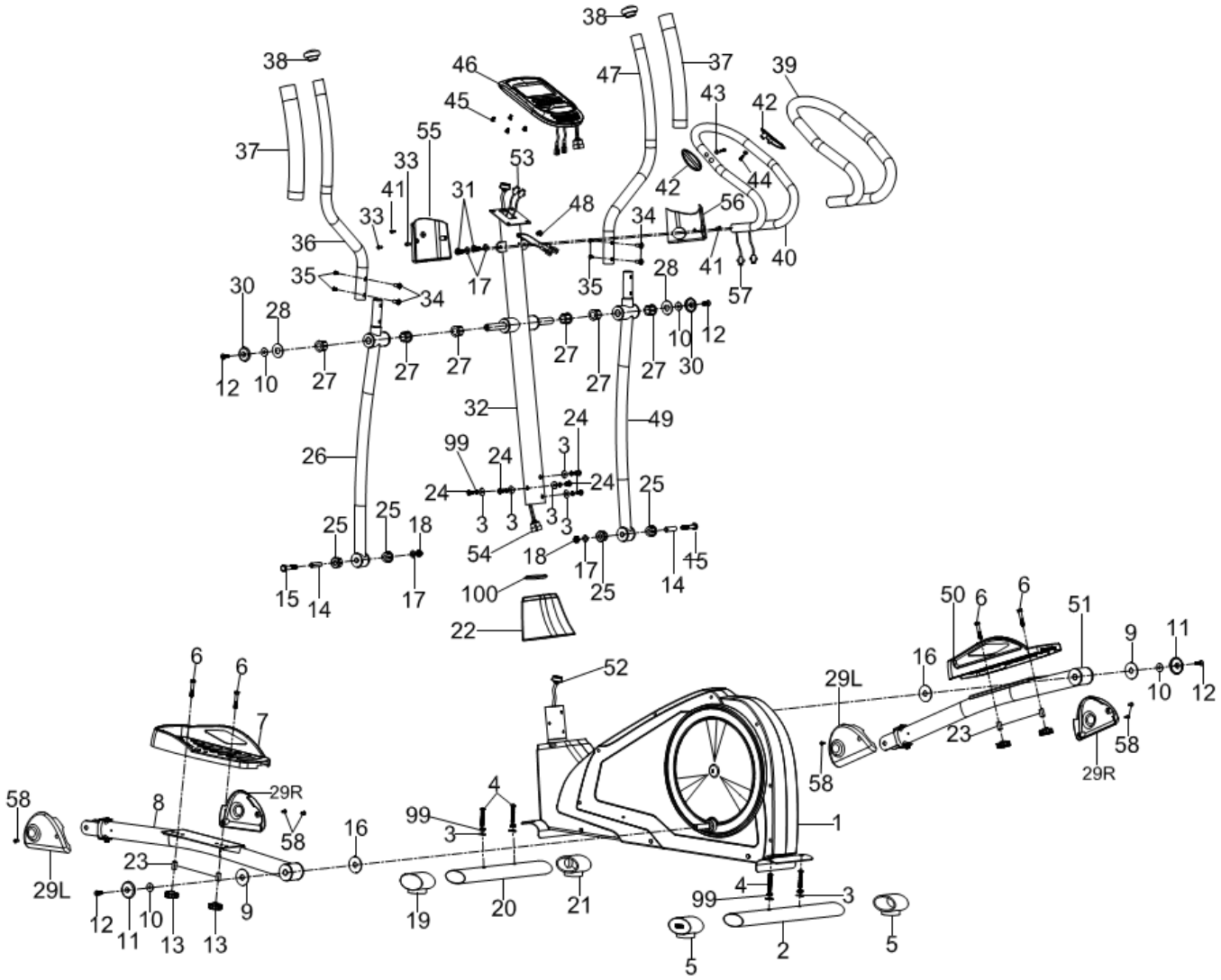
WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE (2)

Bitte lesen Sie die Anleitung genau durch, bevor Sie mit dem Zusammenbau beginnen!

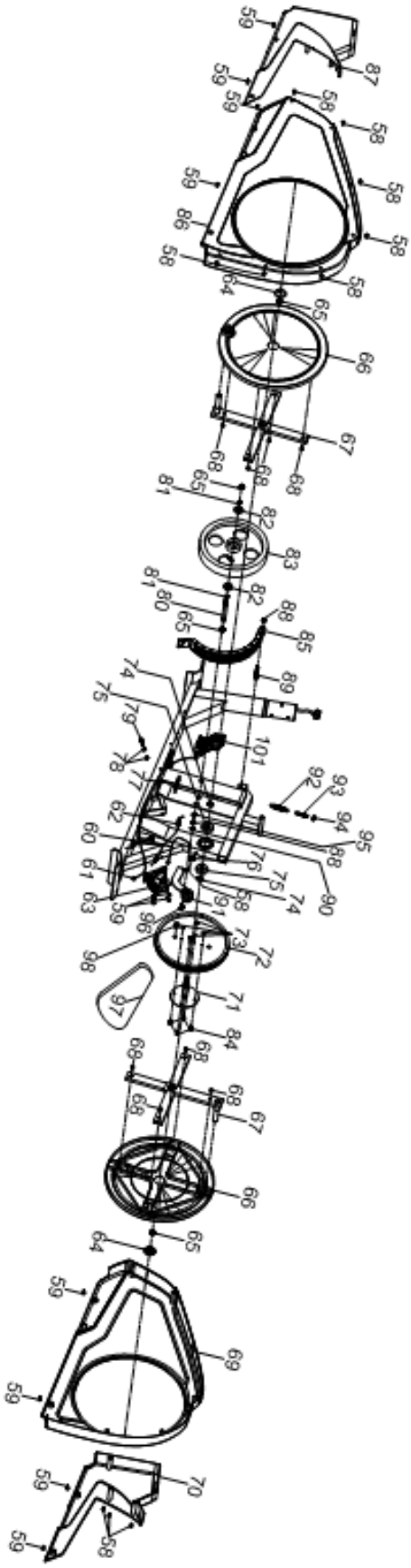
Achten Sie beim Anziehen der Schraubverbindungen darauf, dass der Bewegungsablauf nicht durch zu festes anziehen beeinträchtigt wird.
Bewegliche Gelenkteile (Gleitlager usw.) müssen von Zeit zu Zeit mit handelsüblichem Schmierfett eingefettet werden.

- Bauen Sie das Gerät nach der Aufbauanleitung auf und verwenden Sie nur die für den Aufbau des Gerätes beigefügten gerätespezifischen Einzelteile. Kontrollieren Sie vor der Montage die Vollständigkeit der Lieferung anhand der Stückliste der Montage- und Bedienungsanleitung.
- Stellen Sie das Gerät an einem trockenen, ebenen Ort auf und schützen Sie es vor Feuchtigkeit. Sofern Sie den Aufstellort besonders gegen Druckstellen, Verschmutzungen o. ä. schützen möchten, empfehlen wir Ihnen eine geeignete, rutschfeste Unterlage unter das Gerät zu legen.
- Generell gilt, dass Sportgeräte kein Spielzeug sind. Sie dürfen daher nur bestimmungsgemäß und von entsprechend informierten bzw. unterwiesenen Personen benutzt werden.
- Wenn Sie Schwindelgefühle, Übelkeit, Brustschmerzen oder andere anormale Symptome verspüren, stoppen Sie sofort das Training und konsultieren Sie. Ihren Arzt.
- Personen wie Kinder, Invaliden und behinderte Menschen sollten das Gerät nur im Beisein einer weiteren Person, die eine Hilfestellung und Anleitung geben kann, benutzen.
- Achten Sie darauf, dass Sie und andere Personen sich niemals mit irgendwelchen Körperteilen in den Bereich von sich bewegenden Teilen begeben.
- Beachten Sie bei der Einstellung von verstellbaren Teilen auf die richtige Position bzw. die markierte, maximale Einstellposition
- Trainieren Sie nie unmittelbar nach Mahlzeiten!
- Untersuchen sie das Gerät vor jedem Gebrauch auf lose Bestandteile.
- Stellen Sie das Gerät nur auf stabilen Flächen ab.
- Das Gerät nicht verwenden, wenn Sie mehr als **130 Kg** wiegen.

EXPLOSIONSZEICHNUNG (1)



EXPLOSIONSZEICHNUNG (2)



TEILELISTE (1)

Part No.	Description	Q'ty
1	Main frame	1
2	Rear stabilizer	1
3	Curved washer Φ8*Φ20*1.5	9
4	Allen bolt M8*55	4
5	End cap for rear stabilizer	2
6	Hex head bolt M8*45	4
7	Pedal (L)	1
8	Pedal tube (L)	1
9	D type washerΦ50	2
10	Flat washerΦ8*Φ22	4
11	Chromed end cap Φ50	2
12	Allen bolt M8*20	4
13	Club knob	4
14	Sleeve Φ12.7*42	2
15	Hex head bolt M10	2
16	Flat washer Φ50	2
17	Flat washer Φ10*Φ22	4
18	Nylon nut M10	2
19	End cap for front stabilizer (L)	1
20	Front stabilizer	1
21	End cap for front stabilizer (R)	1
22	Decorative cover for main frame	1
23	Sleeve for pedal	4
24	Allen bolt M8*16	5
25	Rubber jacket	4
26	Bottom handlebar	1
27	Rubber jacket	6
28	D type washer Φ42	2
29L	Decorative cover for pedal tube (L)	2
29R	Decorative cover for pedal tube (R)	2
30	Chromed end cap Φ42	2
31	Hex head bolt M10*20	2
32	Front post	1
33	Self-tapping screw ST4*16	2
34	Hollow carriage nut Φ8*20	4
35	Allen bolt M6*12	4
36	Top handlebar (L)	1
37	Foam grip for upper handlebar	2
38	Round end cap	2

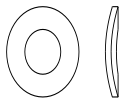
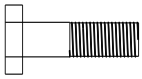
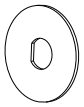
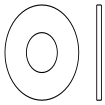
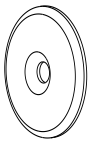
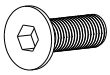
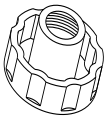
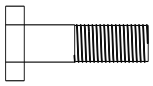
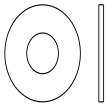
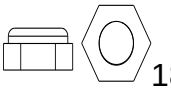
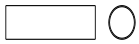
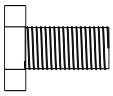
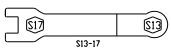
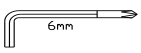
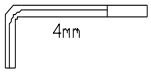
TEILELISTE (2)

Part No.	Description	Q'ty
39	Foam grip	1
40	Handlebar	1
41	Cross-head screw M5*15	2
42	Hand pulse sensor	2
43	Flat washer Φ4.2*Φ12	2
44	Self-tapping screw ST4*20	2
45	Cross-head screw M5*10	4
46	Meter	1
47	Top handlebar (R)	1
48	Grommet	1
49	Bottom handlebar (R)	1
50	Pedal (R)	1
51	Pedal tube (R)	1
52	Lower sensor cable	1
53	Upper pulse cable	2
54	Upper sensor cable	1
55	Front post cover (Front)	1
56	Front post cover (Rear)	1
57	Lower pulse cable	2
58	Self-tapping screw ST5*15	17
59	Self-tapping screw ST5*15	12
60	Sensor cable	1
61	Power line	1
62	Motor cable	1
63	Motor	1
64	End cap for run disc	2
65	Flange nut	4
66	Run disc	2
67	Cross holder	2
68	Self-tapping screw ST5*10	8
69	Main chain cover (R)	1
70	Deputy chain cover (R)	1
71	Axle	1
72	Belt pulley	1
73	Nylon nut M6	4
74	Snap spring Φ17	2
75	Bearing 6203	2
76	Sensor bracket	1
77	Spring	1
78	Hex head nut M6	2
79	Hex head bolt M6*25	1

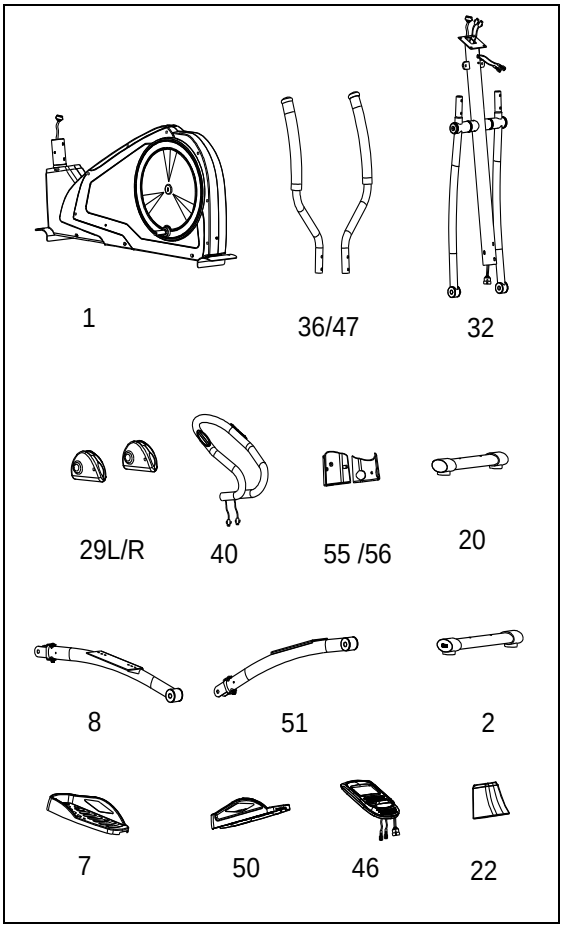
TEILELISTE (3)

Part No.	Description	Q'ty
80	Axle for flywheel	1
81	Snap spring Φ12	2
82	Bearing 6001	2
83	Flywheel	1
84	Allen bolt M6*15	4
85	Magnet assembly	1
86	Main chain cover (L)	1
87	Deputy chain cover (L)	1
88	Nylon nut M8	2
89	Allen bolt M8*55	1
90	Flat washer Φ8*Φ17	1
91	Idler wheel	1
92	Spring	1
93	Adjusting screw	1
94	Hex head nut M8	1
95	Powder metal	1
96	Allen bolt M8*20	1
97	Belt	1
98	Sensor magnet	1
99	Spring washer	9
100	Rubber ring	1
101	Generator	1

TEILELISTE (4)

Part No.	Description	Qty	Drawing	
3	Curved washer Φ8*Φ20*1.5	9	 3	4
4	Allen bolt M8*55	4		
6	Hex head bolt M8*45	4	 6	 9
9	D type washer Φ50	2		
10	Flat washer Φ8*Φ22	2	 10	 11
11	Chromed end cap Φ50	2		
12	Allen bolt M8*20	2	 12	 13
13	Club knob	4		
14	Sleeve Φ12.7*42	2	14	 15
15	Hex head bolt M10	2		
16	Flat washer Φ50	2	 16	17
17	Flat washer Φ10*Φ22	4		
18	Nylon nut M10	2	 18	 23
23	Sleeve for pedal	4		
24	Allen bolt M8*16	5	24	 31
31	Hex head bolt M10*20	2		
34	Hollow carriage nut Φ8*20	4	34	35
35	Allen bolt M6*12	4		
99	Spring washer	5	99	
	Combination spanner	2		
	Allen key 6mm	1		
	Allen key 4mm	1		

TEILELISTE (5)



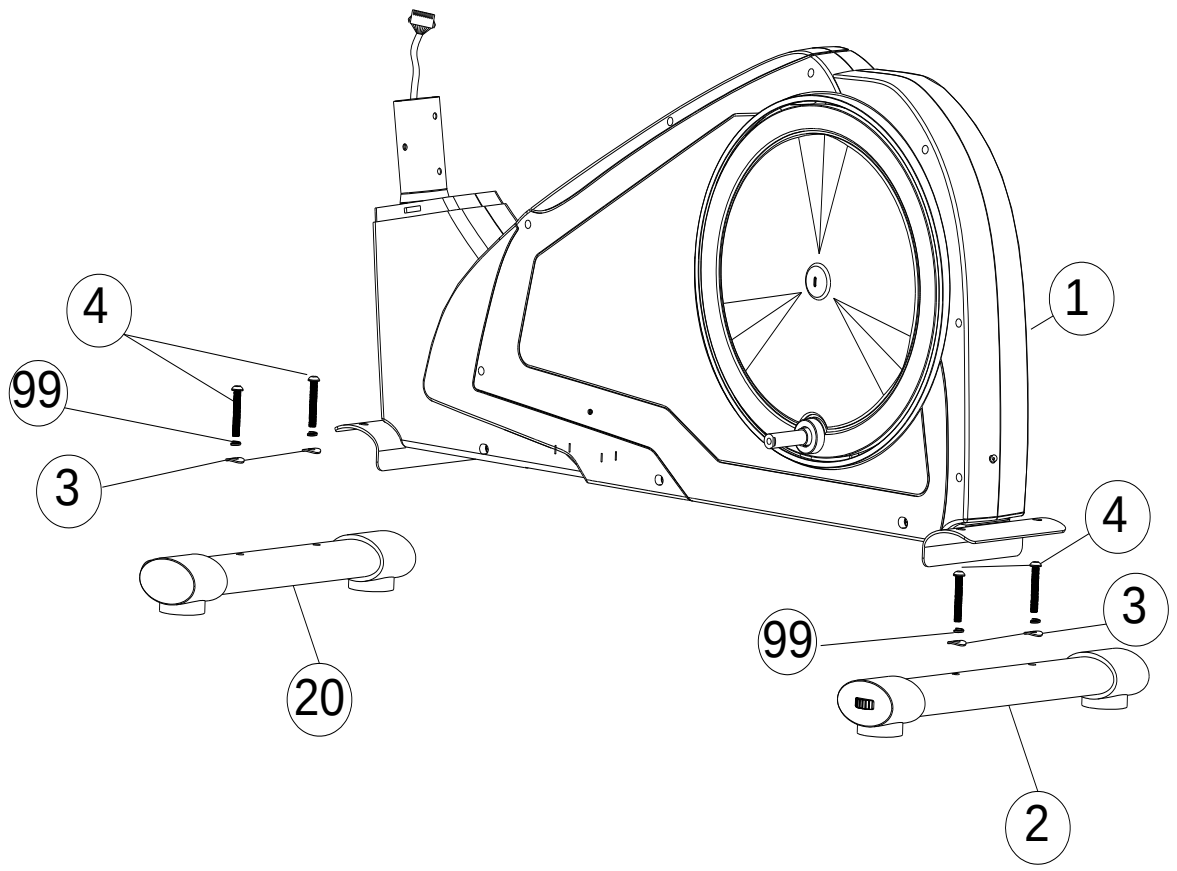
PART NO.	DESCRIPTION	Q'TY
1	Main frame	1
36/47	Top handlebar (L/R)	1/1
32	Front post	1
29L/R	Decorative cover for pedal tube (L/R)	1/1
40	Handlebar	1
55/56	Front post cover (Front/Rear)	1/1
20	Front stabilizer	1
8	Pedal tube (L)	1
51	Pedal tube (R)	1
2	Rear stabilizer	1
7	Pedal (L)	1
50	Pedal (R)	1
46	Meter	1
22	Decorative cover for main frame	1

ZUSAMMENBAU (1)

WARNUNG!:
Gehen Sie äußerst sorgfältig mit den Teilen um, unkorrekte Montage kann Verletzungen hervorrufen.

BEACHTEN SIE:
Bevor Sie mit der Montage starten, lesen und verstehen Sie alle Instruktionen.

Schritt 1



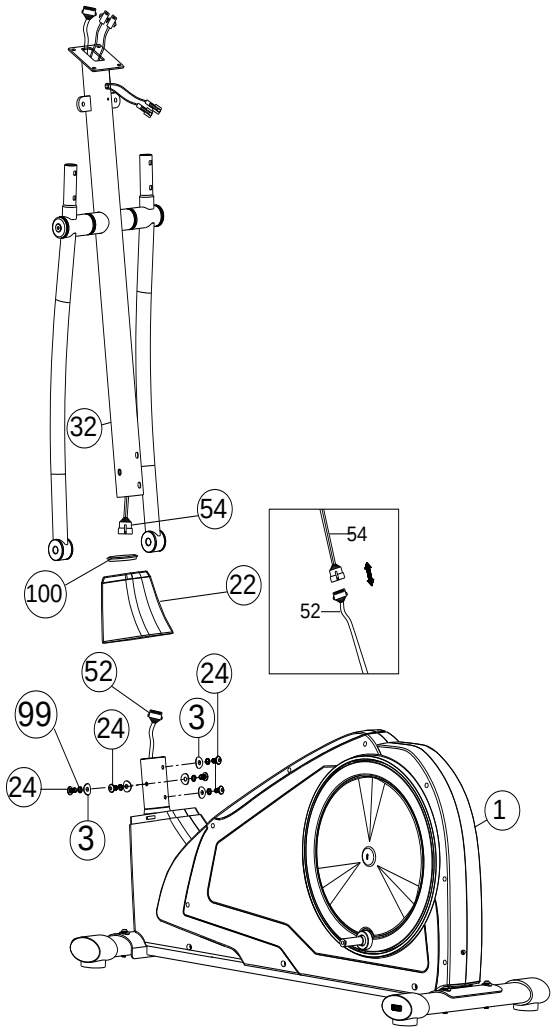
SCHRITT 1

1. Montieren Sie den vorderen Standfuß (20) an dem Hauptrahmen (1). Verwenden Sie hierfür die Schlossschrauben (4), zwei gekrümmten Unterlegscheiben (3) und zwei Unterlegscheiben (99).
2. Montieren sie den hinteren Standfuß (2) an dem Hauptrahmen (1). Verwenden Sie hierfür die Schlossschrauben (4), zwei gekrümmten Unterlegscheiben (3) und zwei Unterlegscheiben (99).

Hinweis: Sollte das Gerät nachdem Sie die Stabilisatoren montiert haben keinen festen Stand haben, können Sie die Standfüße (20) des hinteren Stabilisators entsprechend nachstellen.

ZUSAMMENBAU (2)

Schritt 2

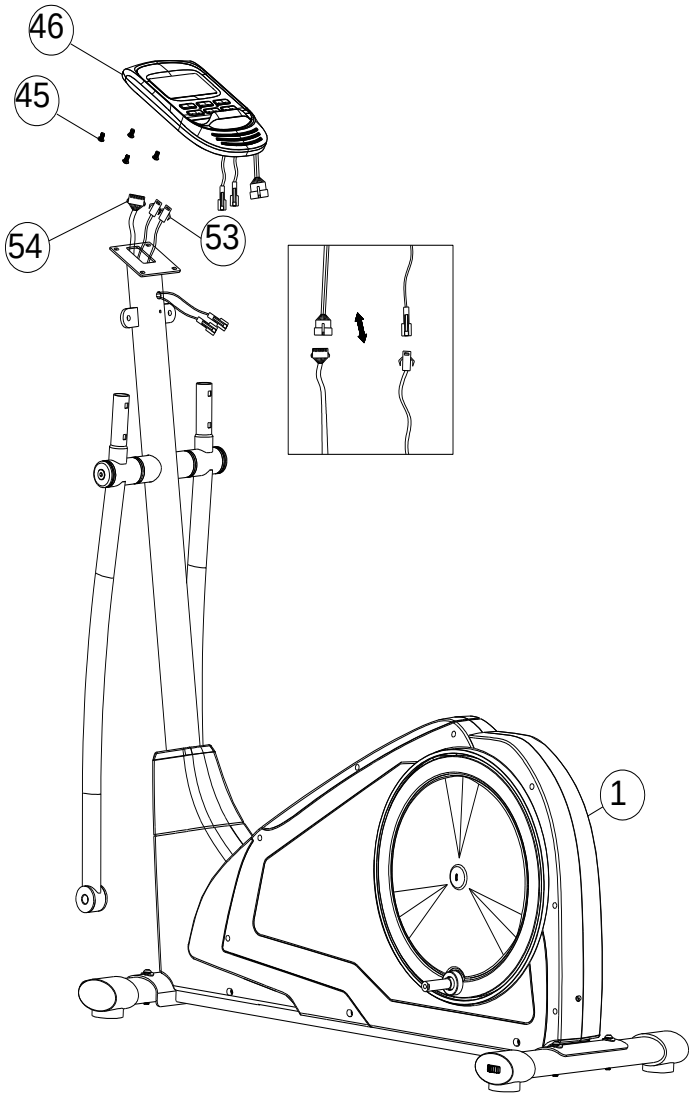


SCHRITT 2

1. Verbinden Sie die Mittelstange (32) mit dem Gummiring (100) und der Abdeckung (22). Verbinden Sie zudem das obere Sensorkabel (54) mit dem unteren Sensorkabel (52).
2. Stecken Sie die Mittelstange (32) auf den Hauptrahmen (1) und ziehen Sie dies mit 5 gebogenen Unterlegscheiben, 5 Unterlegscheiben (99) und 5 Sechskantschrauben (24) fest.
3. Schieben Sie die Abdeckung (22) herunter.

ZUSAMMENBAU (3)

Schritt 3

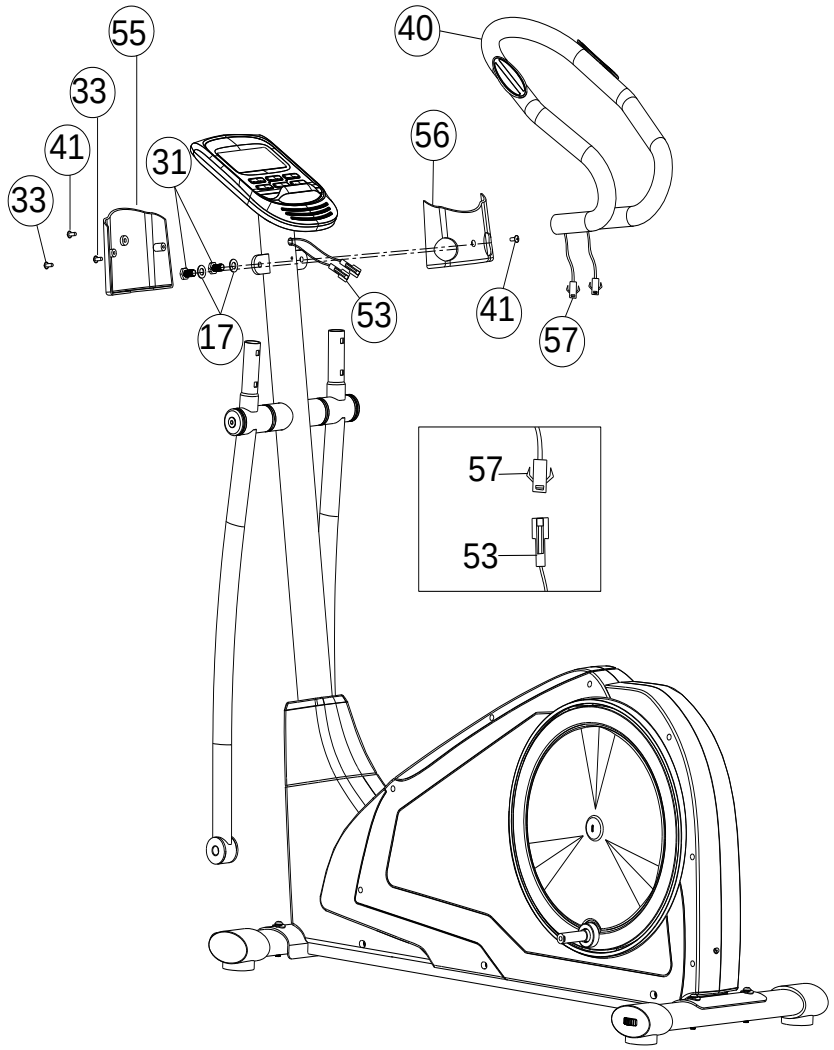


SCHRITT 3

1. Verbinden Sie das obere Sensorkabel (54) und das obere Pulskabel (53) mit den entsprechenden Kabeln auf der Rückseite des Computers (46).
2. Befestigen Sie den Computer (46) an der oberen Seite der Mittelstange (32) mit 4 Kreuzschrauben (45), die an der Rückseite des Computers vormontiert wurden.

ZUSAMMENBAU (4)

Schritt 4

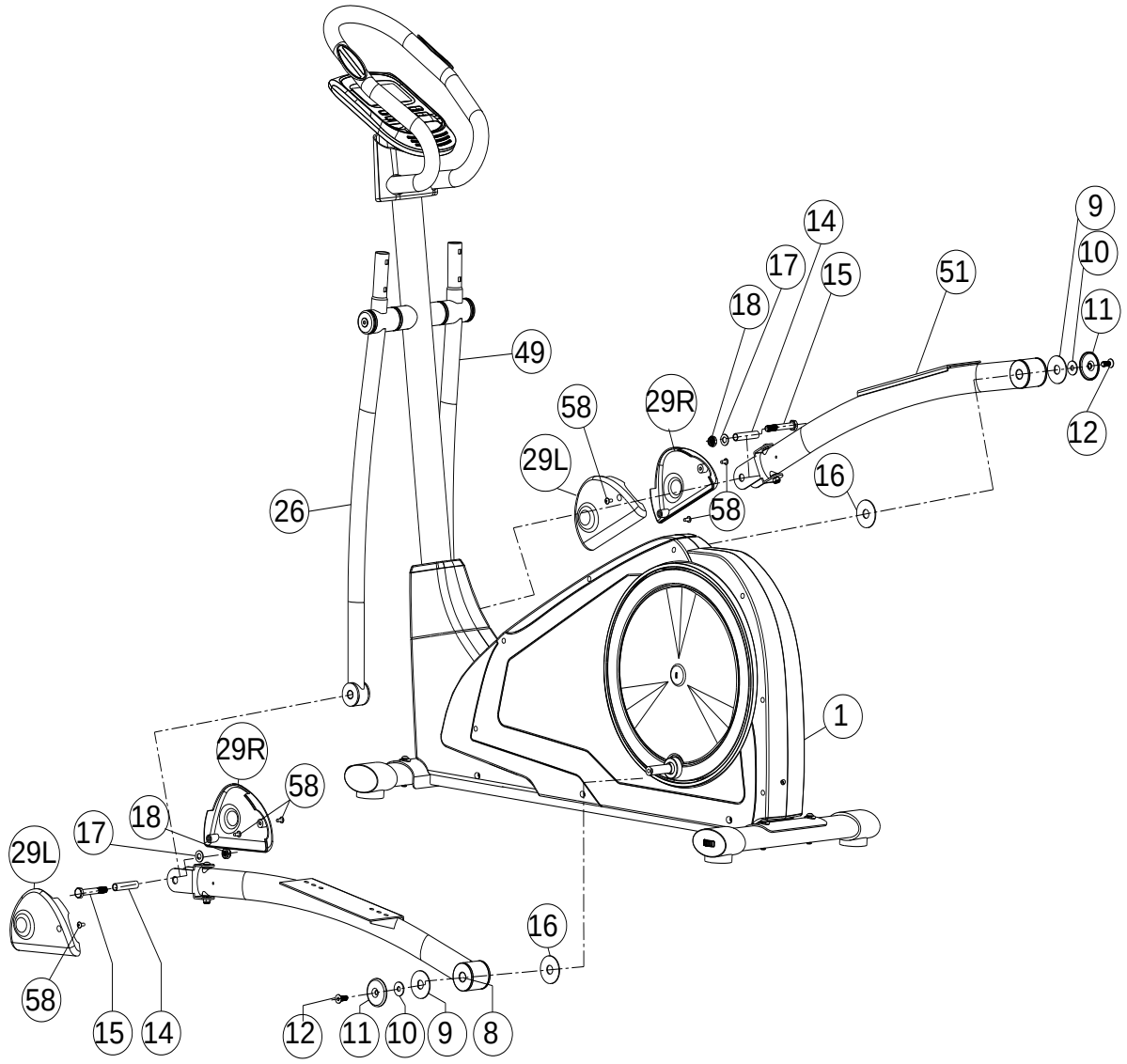


SCHRITT 4

1. Stecken Sie die Handgriffe (40) in die Öffnung der Mittelstangenabdeckung (56) und verbinden Sie dies mit der Mittelstange (32) und ziehen dies mit zwei Sechskantschrauben (31) und zwei Unterlegscheiben (17) fest.
2. Verbinden Sie das obere Pulskabel (53) mit dem unteren Pulskabel (57).
3. Verbinden Sie die Abdeckung der Mittelstange (55) mit der Mittelstange (32). Sichern Sie dies mit zwei Schrauben (33), welche an der Abdeckung vormontiert sind und zwei Kreuzschrauben (41), welche an der Mittelstange vormontiert sind.

ZUSAMMENBAU (5)

Schritt 5

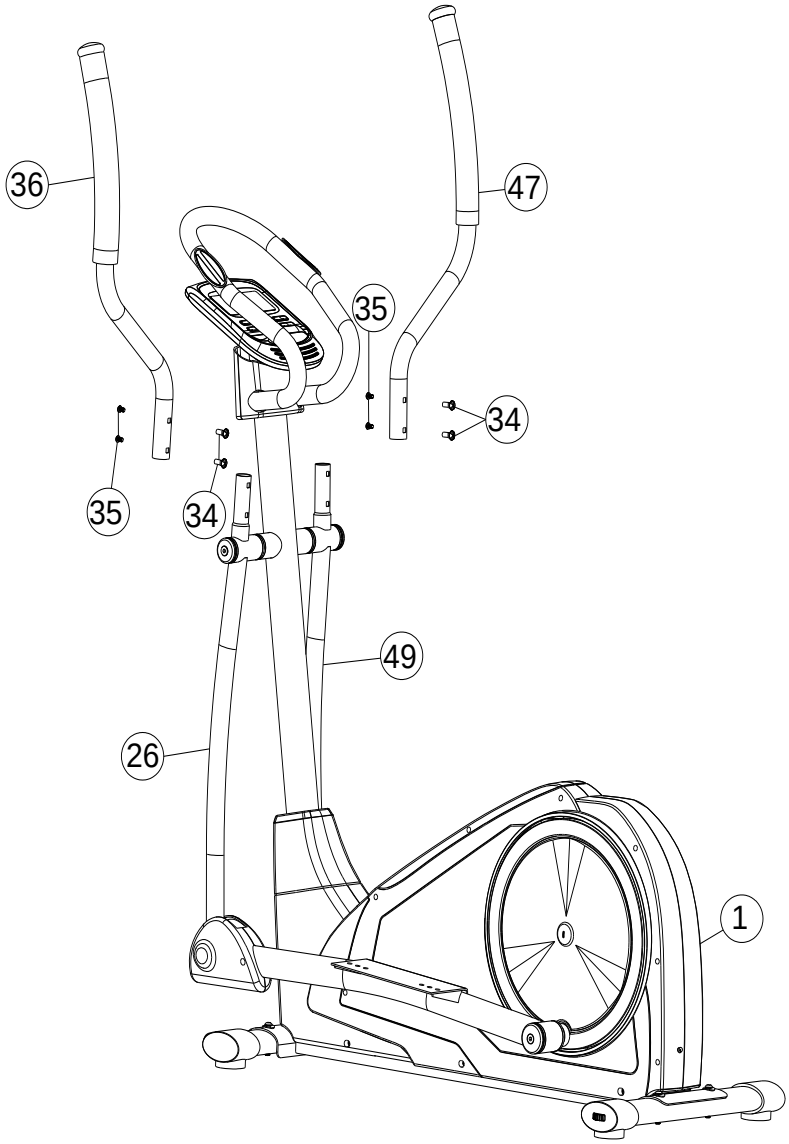


SCHRITT 5

1. Stecken Sie das linke Pedalrohr (8) in die Laufscheibe des Hauptrahmens (1) und sichern Sie dies mit einer Unterlegscheibe (16), der Unterlegscheibe (9&10), der Endkappe (11) und Sechskantschrauben (12)
2. Schieben Sie den linken unteren Handgriff (26) in das linke Pedalrohr (8).
3. Richten Sie die Löcher und setzen die Manschette (14) ein. Sichern Sie dies mit einer Kreuzschraube (15), einer Unterlegscheibe(17) und einer Mutter (18).
4. Montieren Sie die linke und rechte Abdeckung (29L&29R) mit drei Schrauben (58).
5. Beachten Sie, dass eine der Schrauben (58) an dem linken Pedalrohr (8) und die anderen zwei Schrauben (58) an der der Abdeckung (29R) vormontiert sind.
6. Wiederholen Sie den Vorgang auf der rechten Seite des Pedalrohrs (51).

ZUSAMMENBAU (6)

Schritt 6

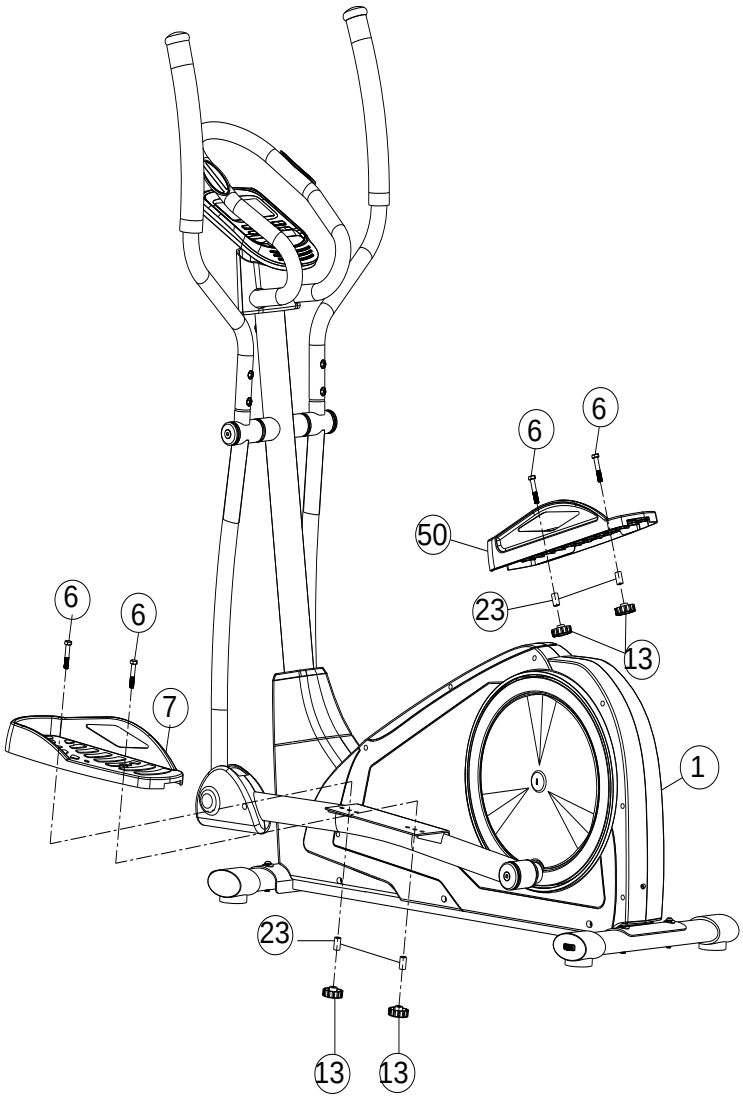


SCHRITT 6

1. Der linke und rechte Handgriff (36&47) ist mit „L“ und „R“ markiert.
2. Stecken Sie den linken Handgriff (36) auf die linke Handstange (26) und festigen Sie dies mit zwei Hohlkappenmuttern (34) und zwei Sechskantschrauben (35).
3. Wiederholen Sie dies auf der rechten Seite (47).

ZUSAMMENBAU (7)

Schritt 7



SCHRITT 7

1. Stecken Sie die linke Pedale (7) auf das Pedalrohr. Sichern Sie diese mit zwei Sechskantschrauben (6), Unterlegscheiben (23) und der Abdeckung (13).
2. Wiederholen Sie dies auf der rechten Seite.

COMPUTERFUNKTIONEN (1)

HINWEISS: Der Computer kann von dieser Abbildung abweichen.

HINWEIS :

1. Der Computer schaltet sich automatisch ohne Signalempfang nach 4 Minuten aus.
2. Drücken Sie eine beliebige Taste um den Computer wieder einzuschalten.
3. Die Anzeigen Kalorien / Distanz müssen mit 10 multipliziert werden.

Sollte die Computer-Anzeige keine Werte anzeigen, überprüfen Sie bitte sorgfältig alle Steckverbindungen auf einwandfreien Kontakt!
Die mit diesem Computer ermittelten und angezeigten Werte für den Kalorienverbrauch dienen lediglich als Anhaltspunkt für eine Person mittlerer Statur bei mittlerer Widerstandseinstellung und können erheblich von dem tatsächlichen Kalorienverbrauch abweichen.
Dieser Computer wurde nach den entsprechend zutreffenden EMV Normen getestet. Dennoch ist es möglich, dass die Anzeige, insbesondere durch elektrostatische Entladungen, gestört werden kann. Dies kann sich in einem ungewollten „Reset“ oder in einer fehlerhaften Anzeige auswirken. In einem solchen Fall müssen Sie lediglich den Computer neu starten (aus- bzw. wieder einschalten).

COMPUTERFUNKTIONEN (2)

A. Programmauswahl

1. Drücken Sie die UP oder DOWN Taste um ein Programm auszuwählen und bestätigen Sie dieses mit ENTER.
2. Drücken Sie UP oder DOWN um zwischen den Prorammen TIME, DISTANCE, CALORIES und PULSE zu wechseln.
3. Drücken Sie START/STOP um das Programm auszuwählen.
4. Wenn Sie Ihr Ziel erreicht haben, klingelt der Computer.
5. Wenn Sie mehr als ein Ziel eingestellt haben, drücken Sie START/STOP um die Übung fortzusetzen.

B. Wake-Up

Der Computer schaltet sich automatisch ohne Signalempfang nach 4 Minuten aus. Drücken Sie auf eine Taste um diesen wieder anzustellen.

Functions and Features:

1. **TIME**: Zeigt Ihre trainierte Zeit in Minuten und Sekunden an. Ihr Computer zählt in Sekundenintervallen automatisch von 0:00 auf 99:59. Sie können Ihren Computer durch Nutzung der UP und DOWN-Tasten programmieren, von einer bestimmten Zeit herunter zu zählen. Wenn Sie Ihre Übung fortsetzen, obwohl der Countdown vorüber ist und bei 0:00 angekommen ist, erzeugt der Computer „Piep“-Geräusche und stellt sich auf die Originalzeit ein. Er lässt Sie gleichzeitig wissen, dass Ihr Workout absolviert wurde.
2. **DISTANCE**: Zeigt Ihnen die zunehmend zurückgelegte Distanz während jedem Workout bis zu 999 KM/h.
3. **RPM:** Zeigt die aktuellen Umdrehungen pro Minute an 0 bis 999.
4. **WATT:** Zeigt die gegenwärtige Trainingsleistung, die der Computer durch Ihre Übung empfängt, an.
5. **SPEED:** Zeigt die aktuelle Geschwindigkeit an 0.0 bis 99.9 km/h
6. **CALORIES:** Der Computer schätzt Ihre gesamt verbrannten Kalorien zu jeder Zeit während Ihres Workout.
7. **PULSE:** Der Computer zeigt Ihnen während Ihrer Übung die Herzschläge in der Minute an. Zwischen 30 – 240 Schläge pro Minute
8. **AGE**: Das Alter kann zwischen 10-99 Jahren ausgewählt werden. Wenn Sie nichts angeben schaltet er automatisch auf 35 Jahre.
9. **TARGET HEART RATE:** Der Computer zeigt Ihnen während der Übung die Herzfrequenz.
10. **PULSE RECOVERY:** Nach dem Training müssen die Handsensoren für einige Sekunden festgehalten werden und anschließend „RECOVERY“ gedrückt werden. Alle Funktionen außer „TIME“ werden angehalten. Die Zeit zählt von 00:60 zu 00:00 runter, dann wird Ihre Herzfrequenz von F1 – F6 angezeigt. F1 ist die beste Frequenz während F6 die schlechteste Frequenz ist. Drücken Sie erneut „RECOVERY“ um zum Hauptbildschirm zurück zu kehren.

1.0 means OUTSTANDING
1.0＜F＜2.0 means EXCELLENT
2.0≦F≦2.9 means GOOD
3.0≦F≦3.9 means FAIR
4.0≦F≦5.9 means BELOW AVERAGE
6.0 means POOR

11. **DISTANCE BAR:** Der Computer zeigt 100 m oder 0,1 Meilen an.

COMPUTERFUNKTIONEN (3)

Achten Sie auf eine einwandfreie und dauerhafte Pulsmessung während des Trainings. Aufgrund der gemessenen Daten werden die jeweiligen Belastungsstufen vom Trainingscomputer eingestellt.

Tasten Funktionen

MODE/ENTER	In stop mode, the mode is to confirm all exercise data setting, and enter into pro
START/STOP	To start or stop exercise.
PULSE RECOVERY	To test hear rate recovery status.
UP	To select training mode and adjust function value up.
DOWN	To select training mode and adjust function value down.
BODY FAT	For body fat measurement

Programmerklärung

Manuelles Programm:
P1 ist das Manuelle Programm. Sie starten das Programm indem Sie START/STOP drücken. Es gibt 5 manuelle Widerstände. Sie können den Widerstand auch während des Trainings mit der UP/DOWN Taste ändern

Einstellung:
1. Drücken Sie UP/DOWN um das Manuelle Programm (P1) anzuwählen.
2. Drücken Sie ENTER um das Programm auszuwählen.
3. TIME blinkt auf und Sie können mit der UP/DOWN Taste die Trainingszeit einstellen. Drücken Sie ENTER um die Einstellung zu bestätigen.
4. DISTANCE blinkt auf und Sie können mit der UP/DOWN Taste die Distanz einstellen. Drücken Sie ENTER um die Einstellung zu bestätigen.
5. CALORIES blinkt auf und Sie können mit der UP/DOWN Taste die Kalorien einstellen. Drücken Sie ENTER um die Einstellung zu bestätigen.
6. PULSE blinkt auf und Sie können mit der UP/DOWN Taste die Pulse einstellen. Drücken Sie ENTER um die Einstellung zu bestätigen.
7. Drücken Sie die START/STOP Taste um die Übung zu beginnen

Automatik Programme: Steps, Hill, Rolling, Valley, Fat Burn, Ramp, Mountain, Intervals, Random, Plateau, Fartlek, Precipice Program
Programm 2 bis 13 (P2 – P13) sind Automatikprogramme.
Sie können mit unterschiedlichen Belastungsniveaus und Intervallen trainieren. Sie können den Widerstand auch während des Trainings mit der UP/DOWN Taste ändern

Einstellung:
1. Drücken Sie UP/DOWN um das Programm (P2-P13) anzuwählen.
2. Drücken Sie ENTER um das gewünschte Programm auszuwählen.
3. TIME blinkt auf und Sie können mit der UP/DOWN Taste die Trainingszeit einstellen. Drücken Sie ENTER um die Einstellung zu bestätigen.
4. DISTANCE blinkt auf und Sie können mit der UP/DOWN Taste die Distanz einstellen. Drücken Sie ENTER um die Einstellung zu bestätigen.

COMPUTERFUNKTIONEN (4)

5. CALORIES blinkt auf und Sie können mit der UP/DOWN Taste die Kalorien einstellen. Drücken Sie ENTER um die Einstellung zu bestätigen.
6. PULSE blinkt auf und Sie können mit der UP/DOWN Taste die Pulse einstellen. Drücken Sie ENTER um die Einstellung zu bestätigen.
7. Drücken Sie die START/STOP Taste um die Übung zu beginnen.

Individuelle Programme: User 1-4
Programm 14 bis 17 sind individuelle Programme. Sie können die Programme individuell in TIME, DISTANCE und CALORIES einstellen. Die Programme werden von dem Computer gespeichert, welche Sie wieder aufrufen können.

Einstellung:
1. Drücken Sie UP/DOWN um das Programm (P14-17) anzuwählen.
2. Drücken Sie ENTER um das Programm auszuwählen.
3. Das Programm U1 blinkt auf und Sie können mit der UP/DOWN Taste das individuelle Programm einstellen. Drücken Sie hierzu ENTER.
4. Das Programm U2 blinkt auf und Sie können mit der UP/DOWN Taste das individuelle Programm einstellen. Drücken Sie hierzu ENTER.
5. TIME blinkt auf und Sie können mit der UP/DOWN Taste die Trainingszeit einstellen. Drücken Sie ENTER um die Einstellung zu bestätigen.
6. DISTANCE blinkt auf und Sie können mit der UP/DOWN Taste die Distanz einstellen. Drücken Sie ENTER um die Einstellung zu bestätigen.
7. CALORIES blinkt auf und Sie können mit der UP/DOWN Taste die Kalorien einstellen. Drücken Sie ENTER um die Einstellung zu bestätigen.
8. PULSE blinkt auf und Sie können mit der UP/DOWN Taste die Pulse einstellen. Drücken Sie ENTER um die Einstellung zu bestätigen.
9. Drücken Sie die START/STOP Taste um die Übung zu beginnen.

Heart Rate Control Program: 55% H.R.C., 65% H.R.C., 75% H.R.C., 85% H.R.C., Target H.R.C.
Programm 18 bis Programm 22 sind Herzfrequenz Programme und Programm 22 ist das Zielpulsprogramm.

Program 18 is the 55% Max H.R.C. - - Target H.R. = (220 – AGE) x 55%
Program 19 is the 65% Max H.R.C. - - Target H.R. = (220 – AGE) x 65%
Program 20 is the 75% Max H.R.C. - - Target H.R. = (220 – AGE) x 75%
Program 21 is the 85% Max H.R.C. - - Target H.R. = (220 – AGE) x 85%
Program 22 is the Target H.R.C. - - Workout by your target heart rate value.

Einstellung:
1. Drücken Sie UP/DOWN um das Programm (P18-P22) anzuwählen.
2. Drücken Sie ENTER um das gewünschte Programm auszuwählen.
3. AGE blinkt auf und Sie können mit der UP/DOWN Taste Ihr Alter einstellen.
4. Bei Programm 22 blinkt PULSE auf. Sie können diesen mit der UP/DOWN Taste einstellen. Die Voreinstellung liegt bei 120.
5.TIME blinkt auf und Sie können mit der UP/DOWN Taste die Trainingszeit einstellen. Drücken Sie ENTER um die Einstellung zu bestätigen.
6. DISTANCE blinkt auf und Sie können mit der UP/DOWN Taste die Distanz einstellen. Drücken Sie ENTER um die Einstellung zu bestätigen.
7. CALORIES blinkt auf und Sie können mit der UP/DOWN Taste die Kalorien einstellen. Drücken Sie ENTER um die Einstellung zu bestätigen.

COMPUTERFUNKTIONEN (5)

8. PULSE blinkt auf und Sie können mit der UP/DOWN Taste die Pulse einstellen. Drücken Sie ENTER um die Einstellung zu bestätigen.
9. Drücken Sie die START/STOP Taste um die Übung zu beginnen.

Watt Programm:
Programm 23 ist das individuelle Geschwindigkeitsprogramm. Drücken Sie ENTER um die Werte: WATT, TIME, DISTANCE und CALORIES abzurufen. Während der Übung sind diese nicht verstellbar.

Einstellung:
1. Drücken Sie UP/DOWN um das Programm (P23) anzuwählen.
2. Drücken Sie ENTER um das gewünschte Programm auszuwählen.
3. TIME blinkt auf und Sie können mit der UP/DOWN Taste die Trainingszeit einstellen. Drücken Sie ENTER um die Einstellung zu bestätigen.
4. DISTANCE blinkt auf und Sie können mit der UP/DOWN Taste die Distanz einstellen. Drücken Sie ENTER um die Einstellung zu bestätigen.
5. WATT blinkt auf und Sie können mit der UP/DOWN Taste die Watt einstellen. Drücken Sie ENTER um die Einstellung zu bestätigen.
6. CALORIES blinkt auf und Sie können mit der UP/DOWN Taste die Kalorien einstellen. Drücken Sie ENTER um die Einstellung zu bestätigen.
7. PULSE blinkt auf und Sie können mit der UP/DOWN Taste die Pulse einstellen. Drücken Sie ENTER um die Einstellung zu bestätigen.
8. Drücken Sie die START/STOP Taste um die Übung zu beginnen.

Body Fat Program: Body Fat
Programm 24 ist das Body Fat Programm. Es gibt drei Körpertypen FAT%:

Type1: BODY FAT% > 27
Type2: 27 ≧ BODY FAT% ≧ 20
Type3: BODY FAT % < 20
Der Computer wird Ihnen das Ergebnis in Prozent zeigen.

Einstellung:
1. Drücken Sie UP/DOWN um das Programm (P24) anzuwählen.
2. Drücken Sie ENTER um das gewünschte Programm auszuwählen.
3. HEIGHT blinkt auf und Sie können mit der UP/DOWN Taste Ihre Größe einstellen. Drücken Sie ENTER um die Einstellung zu bestätigen. Die Voreinstellung liegt bei 170cm.
4. GENDER blinkt auf und Sie können mit der UP/DOWN Taste Ihr Geschlecht einstellen. Männlich:1 und Weiblich: 0.
5. AGE blinkt auf und Sie können mit der UP/DOWN Taste Ihr Alter einstellen.
6. Drücken Sie START/STOP um das Programm zu starten. Wenn ein E auf dem Display aufleuchtet, umfassen Sie bitte die Handsensoren.
7. Wenn Sie mit der Übung fertig sind, zeigt Ihnen der Computer Ihr Ergebnis in Prozent.
8. Drücken Sie erneut die START/STOP Taste um eine neue Übung zu starten

COMPUTERFUNKTIONEN (6)

A. Sleep Mode

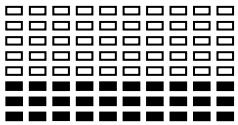
Der Computer schaltet sich automatisch ohne Signalempfang nach 4 Minuten aus. Sobald er wieder ein Signal empfängt schaltet er sich automatisch ein.

B. Error Mode

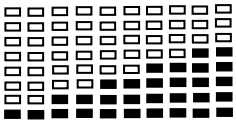
E1 (Error 1): Wenn der Computer dreimal in Folge länger als 4 Sekunden kein Signal empfängt erscheint die Fehlermeldung E1.
E2 (ERROR 2): Wenn der Computer die ID nicht erkennt erscheint die Fehlermeldung E2.
E3 (ERROR 3):Wenn der Computer 4 Sekunden nach dem Start kein Signal bekommt erscheint die E3.

PRESET PROGRAM PROFILES:

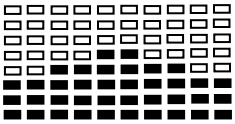
PROGRAM 1
MANUAL



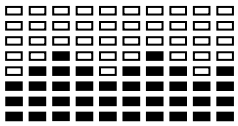
PROGRAM 2
STEPS



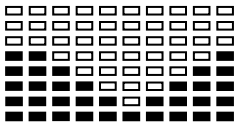
PROGRAM 3
HILL



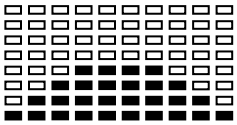
PROGRAM 4
ROLLING



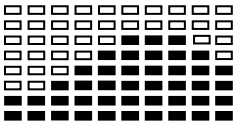
PROGRAM 5
VALLEY



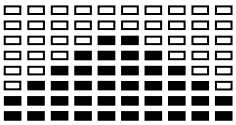
PROGRAM 6
FAT BURN



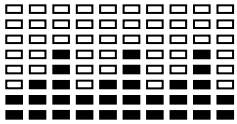
PROGRAM 7
RAMP



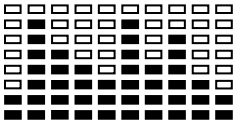
PROGRAM 8
MOUNTAIN



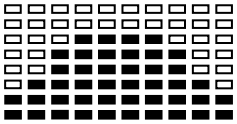
PROGRAM 9
INTERVALS



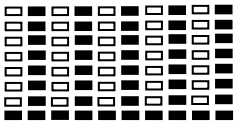
PROGRAM 10
RANDOM



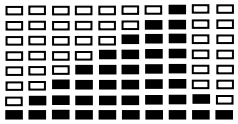
PROGRAM 11
PLATEAU



PROGRAM 12
FARTLEK



PROGRAM 13
PRECIPICE

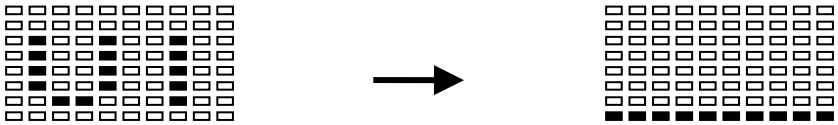


COMPUTERFUNKTIONEN (7)

USER SETTING PROGRAM

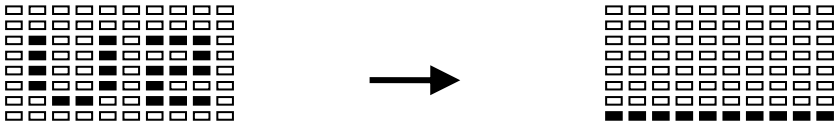
PROGRAM 14

USER 1



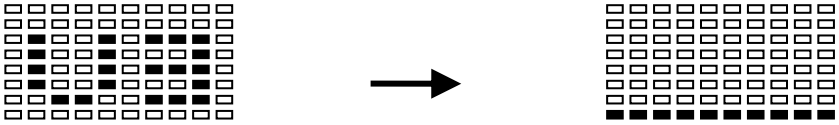
PROGRAM 15

USER 2



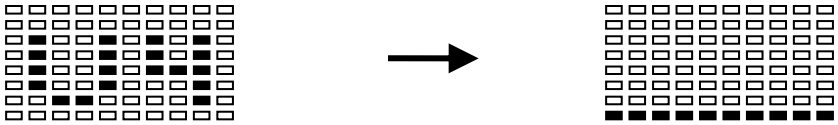
PROGRAM 16

USER 3



PROGRAM 17

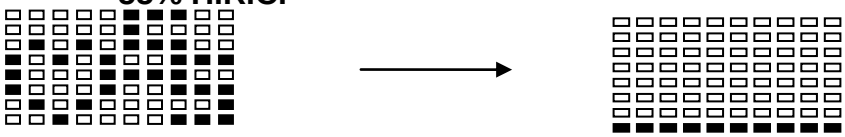
USER 4



HEART RATE PROGRAM PROFILES:

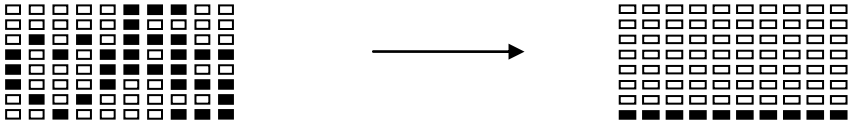
PROGRAM 18

55% H.R.C.



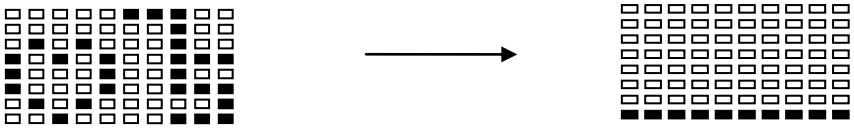
PROGRAM 19

65% H.R.C.



PROGRAM 20

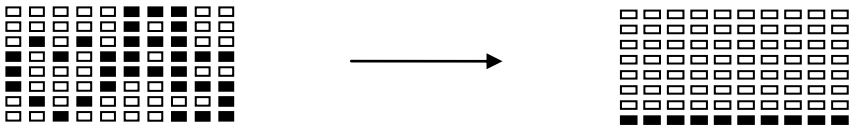
75% H.R.C.



COMPUTERFUNKTIONEN(8)

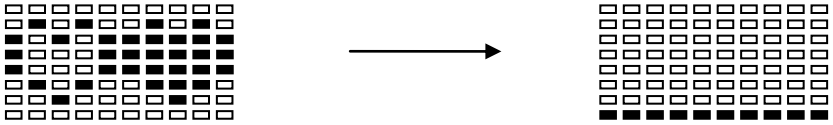
PROGRAM 21

85% H.R.C.



PROGRAM 22

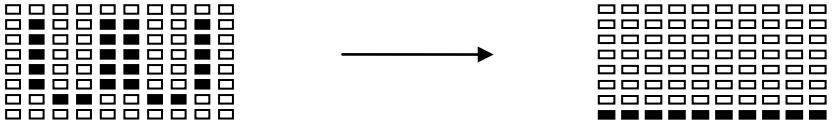
TARGET H.R.C.



WATT CONTROL PROGRAM

PROGRAM 23

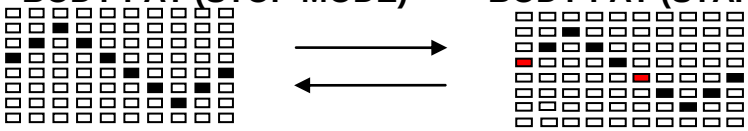
WATT CONTROL



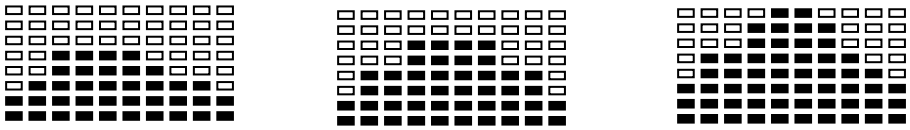
BODY FAT TEST PROGRAMS:

PROGRAM 24

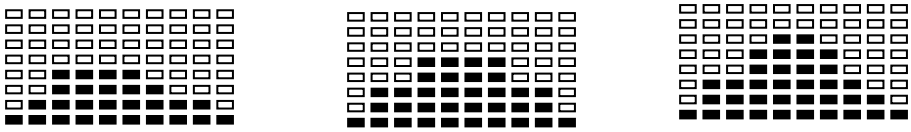
BODY FAT (STOP MODE) **BODY FAT (START MODE)**



<u>One of the Following Six Profiles Will Display Automatically after Measuring Your BODY FAT:</u>



Workout Time: 40 minutes Workout Time: 40 minutes Workout time: 20 minutes



Workout Time: 40 minutes Workout Time: 40 minutes Workout time: 20 minutes

AUFWÄRMEN UND DEHNEN (1)

Aufwärmphase und Abkühlphase

Jede Trainingseinheit sollte aus drei Phasen bestehen, um Verletzungen zu vermeiden und Muskelkater vorzubeugen:

1. **Aufwärmphase:**
   5 bis 10 Minuten Gymnastik und Stretching, Vorbereitung des Organismus auf die bevorstehende Trainingsleistung

2. **Trainingsphase:**
   15 bis 40 Minuten intensives aber nicht zu überforderndes Training

3. **Abkühlphase:**
   5 bis 10 Minuten Gymnastik und Stretching um die Muskulatur zu lockern und Muskelkater vorzubeugen

Wir empfehlen Ihnen die folgenden Übungen für die Aufwärmphase und die Abkühlphase:

Zehen berühren:
Beugen Sie sich mit durchgedrückten Knien langsam nach vorne und lassen Sie Ihre Schultern und Ihren Rücken locker, während Sie versuchen, Ihre Zehen zu berühren. Gehen Sie so weit runter wie Sie können und halten Sie die Position 15 Sekunden lang.

Schulterheben:
Heben Sie Ihre rechte Schulter nach oben, hin zu Ihrem Ohr und halten Sie die Position einen Moment lang. Wiederholen Sie die Übung anschließend mit Ihrer linken Schulter.

Kopfrollen:
Legen Sie Ihren Kopf nach rechts und halten Sie die Position einen Moment lang. Dabei spüren Sie, wie Ihre linke Nackenmuskulatur gedehnt wird. Legen Sie Ihren Kopf anschließend in den Nacken, recken Sie Ihr Kinn nach oben und öffnen Sie Ihren Mund. Legen Sie Ihren Kopf dann nach links, und spüren Sie die Dehnung Ihrer rechten Nackenmuskeln. Legen Sie zum Schluss Ihr Kinn so weit wie möglich auf Ihre Brust, und halten Sie die Position erneut für einen Moment.

AUFWÄRMEN UND DEHNEN (2)

Dehnung der hinteren Oberschenkmuskulatur:
Setzen Sie sich auf den Boden und strecken Sie Ihr rechtes Bein. Winkeln Sie Ihr linkes Bein so an, dass die Fußsohle die Innenseite Ihres rechten Oberschenkels berührt. Beugen Sie sich nun so weit wie möglich nach vorne und versuchen Sie, die Zehen an Ihrem rechten Bein zu berühren. Halten Sie diese Position 15 Sekunden lang. Wiederholen Sie die Übung anschließend mit Ihrem linken Bein.

Dehnung der inneren Oberschenkelmuskulatur:
Setzen Sie sich auf den Boden und winkeln Sie Ihre Beine so an, dass sich die Fußsohlen berühren und Ihre Knie dabei nach außen zeigen. Ziehen Sie Ihre Füße nun so weit wie möglich zu Ihrem Körper, ohne Sie dabei vom Boden anzuheben. Drücken Sie Ihre Knie langsam nach unten. Halten Sie diese Position 15 Sekunden lang.

Seitliches Dehnen:
Strecken Sie Ihre Arme nach oben. Versuchen Sie nun, Ihren rechten Arm so weit wie möglich nach oben zu strecken, dabei spüren Sie, wie Ihre rechte Seite gedehnt wird. Halten Sie diese Position einen Moment lang. Wiederholen Sie die Übung anschließend mit Ihrem linken Arm.

Dehnen der Wadenmuskeln und der Achillessehne:
Lehnen Sie sich mit Ihren Handflächen gegen eine Wand und stellen Sie Ihren rechten Fuß bei durchgedrücktem Knie so weit wie möglich nach hinten. Ihr linkes Bein ist angewinkelt, das linke Knie befindet sich etwa unterhalb Ihres Beckens. Bewegen Sie sich nun mit Ihrer Hüfte in Richtung Wand, so dass Sie die Dehnung in Ihrer rechten Wade spüren. Heben Sie dabei nicht die Ferse an. Halten Sie diese Position 15 Sekunden lang. Wiederholen Sie die Übung anschließend mit Ihrem linken Bein.

TRAININGSHINWEISE

Trainingshinweise

Um spürbare körperliche und gesundheitliche Verbesserungen zu erreichen, müssen für die Bestimmung des erforderlichen Trainingsaufwandes die folgenden Faktoren beachtet werden:

1. Intensität
Die Stufe der körperlichen Belastung beim Training muss den Punkt der normalen Belastung überschreiten, ohne dabei den Punkt der Atemlosigkeit bzw. Erschöpfung zu erreichen. Ein geeigneter Richtwert für ein effektives Training kann dabei der Puls sein. Dieser sollte sich während des Trainings im Bereich zwischen 70% und 85% des Maximalpulses befinden.
(Ermittlung und Berechnung siehe Pulsmesstabelle).
Während der ersten Wochen sollte sich der Puls während des Trainings im unteren Bereich von 70 % des Maximalpulses befinden. Im Laufe der darauf folgenden Wochen und Monate sollte die Pulsfrequenz langsam bis zur Obergrenze von 85 % des Maximalpulses gesteigert werden.
Je größer die Kondition des Trainierenden wird, desto mehr müssen die Trainingsanforderungen gesteigert werden. Dieses ist durch eine Verlängerung der Trainingsdauer und/oder einer Erhöhung der Schwierigkeitsstufen möglich.

2. Häufigkeit
Die meisten Experten empfehlen die Kombination aus einer gesundheitsbewussten Ernährung, die entsprechend dem Trainingsziel abgestimmt werden muss und körperliche Ertüchtigung drei- bis fünfmal die Woche. Ein normaler Erwachsener muss zweimal die Woche trainieren,
um seine derzeitige Verfassung zu erhalten.
Um seine Kondition zu verbessern und sein Körpergewicht zu verändern benötigt er mindestens 3 Trainingseinheiten je Woche.

3. Gestaltung des Trainings
Jede Trainingseinheit sollte aus 3 Trainingsphasen bestehen:
„Aufwärm-Phase", „Trainings-Phase" und „ Abkühl-Phase".
In der „Aufwärm-Phase" soll die Körpertemperatur und die Sauerstoffzufuhr langsam gesteigert werden. Dieses ist durch gymnastische Übungen über eine Dauer von 5 bis 10 Minuten möglich. Danach sollte das eigentliche Training („Trainings-Phase") beginnen. Die Trainingsbelastung sollte erst einige Minuten gering sein und dann für eine Periode von 15 bis 30 Minuten auf die entsprechende Trainingsintensität gesteigert werden. Um den Kreislauf nach der Trainingsphase zu unterstützen und Muskelkater oder Zerrungen vorzubeugen, sollte nach der „Trainings-Phase" eine „Abkühl-Phase" eingehalten werden. In dieser sollten, 5 bis 10 Minuten lang, Dehnungsübungen und/ oder leichte gymnastische Übungen durchgeführt werden.

4. Motivation
Der Schlüssel für ein erfolgreiches Trainingsprogramm ist Regelmäßigkeit.
Sie sollten sich einen festen Zeitpunkt und Platz pro Trainingstag einrichten und sich auch geistig auf das Training vorbereiten. Trainieren Sie nur gut gelaunt und halten Sie sich stets Ihr Ziel vor Augen. Bei kontinuierlichem Training werden Sie Tag für Tag feststellen, wie Sie sich weiterentwickeln und Ihrem persönlichen Trainingsziel Stück für Stück näher kommen.

Alle Empfehlungen in dieser Anleitung gelten nur für gesunde Personen und sind nicht für Herz-/Kreislauf-Patienten geeignet!

**Alle Hinweise sind nur ein grober Anhaltspunkt für eine Trainings Gestaltung.
Für Ihre speziellen persönlichen Anforderungen gibt Ihnen ggf. Ihr Arzt entsprechende Hinweise.**

PULSMESSTABELLE

Zielpuls-Tabelle

Die folgende Tabelle zeigt Ihnen die geschätzten Ziel-Pulse für unterschiedliche Alterskategorien. Suchen Sie sich die Kategorie aus, die Ihnen am nähesten kommt und Sie finden die Herzfrequenz:

Alter	Ziel Puls Zone 50-75 %	Durchschn. Maximum Puls 100 %
20 Jahre	100-150 Schläge pro Minute	200
25 Jahre	98-146 Schläge pro Minute	195
30 Jahre	95-142 Schläge pro Minute	190
35 Jahre	93-138 Schläge pro Minute	185
40 Jahre	90-135 Schläge pro Minute	180
45 Jahre	88-131 Schläge pro Minute	175
50 Jahre	85-127 Schläge pro Minute	170
55 Jahre	83-123 Schläge pro Minute	165
60 Jahre	80-120 Schläge pro Minute	160
65 Jahre	78-116 Schläge pro Minute	155
70 Jahre	75-113 Schläge pro Minute	150
75 Jahre	73-110 Schläge pro Minute	145
80 Jahre	70-105 Schläge pro Minute	140
85 Jahre	68-100 Schläge pro Minute	135
90 Jahre	65-98 Schläge pro Minute	130
Ihr Maximum-Puls beträgt ungefähr 220 minus Ihres Alters. Die obigen Zahlen sind Durchschnittswerte und sollten als allgemeine Richtlinien verwendet werden.		

ACHTUNG, Bitte folgendes Beachten:

Einige Bluthochdruck-Medikamente erniedrigen Ihren Maximum-Puls und so auch den Ziel-Pulsbereich. **Sie sollten in diesem Fall gemeinsam mit Ihrem Arzt Ihr Trainingsprogramm besprechen.**

Wenn Sie mit einem Trainingsprogramm beginnen, sollten Sie mit dem Ziel-Puls im Bereich 50% während der ersten Wochen liegen. Sie können dann zunehmend steigern, bis Sie den 75%- Bereich halten. Nach sechs Monaten oder mehr, in denen Sie regelmäßiges Training absolviert haben, können Sie eventuell auch ohne Problem im Bereich 85% trainieren, wenn Sie wollen. Das ist jedoch nicht notwendig, um in Form zu bleiben!

WARTUNG UND PFLEGE

Es empfiehlt sich, alle Geräteteile, die sich lösen könnten (Schrauben, Muttern u.ä.) regelmäßig (etwa alle 1 bis 2 Wochen, bzw. je nach Benutzungshäufigkeit) zu kontrollieren, um Unfälle durch sich lösende Einzelteile zur vermeiden.
Wenn Sie Ihr Gerät pflegen möchten, verwenden Sie zur Reinigung keine aggressiven Reinigungsmittel, sondern beseitigen Sie Verschmutzungen und Staub mit einem weichen, evtl. leicht feuchten Tuch.

Vermeiden Sie jedoch den Kontakt von Flüssigkeiten jeglicher Art mit dem Computer oder dem Geräteinneren. Dies kann zu erheblichen Funktionsbeeinträchtigungen führen.
Um ein Auslaufen der Batterie(n) zu verhindern, sollte(n) diese bei längerer Nichtbenutzung aus dem Batteriefach entnommen werden.

Bewegliche Gelenkteile (Gleitlager) sollten von Zeit zu Zeit mit handelsüblichem Schmierfett eingefettet werden

Informationen zur Batterieverordnung:
Im Zusammenhang mit dem Vertrieb von Batterien oder Akkus oder mit der Lieferung von Geräten, die Batterien oder Akkus enthalten, sind wir verpflichtet, Sie gemäß der Batterieverordnung auf folgendes hinzuweisen: Batterien dürfen nicht in den Hausmüll gegeben werden. Sie sind zur Rückgabe gebrauchter Batterien als Endverbraucher gesetzlich verpflichtet. Sie können Batterien nach Gebrauch in der Verkaufsstelle oder in deren unmittelbarer Nähe (z.B. in kommunalen Sammelstellen oder im Handel) unentgeltlich zurückgeben. Sie können Batterien auch per Post an uns zurücksenden. Batterien oder Akkus, die Schadstoffe enthalten, sind mit dem Symbol einer durchgekreuzten Mülltonne gekennzeichnet, wie das nebenstehende Symbol.

In der Nähe zum Mülltonnensymbol befindet sich die chemische Bezeichnung des Schadstoffes.
"CD“ steht für Cadmium, " Pb“ für = Blei und "Hg“ für Quecksilber.

STÖRUNGSSUCHE

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	LÖSUNG
Keine Anzeige	Störung im Stromkreislauf	Prüfen Sie ob der Stromanschluss gewährleistet ist
	Der Computer ist fehlerhaft.	Ersetzen Sie den Computer
Keine Geschwindigkeits-anzeige	Der Computer erhält kein Signal vom Geschwindigkeitssensor	Beziehen Sie sich auf die Montageanleitungen und überprüfen Sie alle Kabelverbindungen
		Halten Sie mit dem Service Rücksprache
	Der Sensor ist fehlerhaft.	
	Der Computer ist fehlerhaft	
Kein Handpulssignal oder falsches Handpulssignal	Der Computer erhält kein Pulssignal	Prüfen Sie die Handpulssensorleitungsstecker zum Computer
	Der Computer erhält ein schwaches oder periodisch auftretendes Pulssignal.	Die Handpulssensoren oder Pulsempfänger funktionieren nicht, wenn Ihre Haut äußerst trocken ist. Befeuchten Sie Ihre Hände mit ein wenig Wasser und versuchen Sie es noch einmal..
		Reinigen Sie die Handpulssensoren oder Pulsempfänger, um einen guten Kontakt zwischen Ihrem Körper und den Pulssensoren zu sichern.
Die Handstange hat Spielt / wackelt	Schrauben haben sich gelöst	Prüfen Sie alle Schrauben auf festen Sitz.
Geräuschentwicklung der beweglichen Teile	Unkorrekte Montage	Entfernen Sie die Verkleidung und stellen die korrekte Montage der beweglichen Teile sicher
Keine Widerstandseinstellung möglich / kein Widerstand spürbar	Magnetreihen	Verkleidung entfernen und Magnetreihen prüfen
	Mechanismus beschädigt	Verkleidung entfernen und Funktion prüfen
	Riemen ist abgesprungen	Verkleidung entfernen und prüfen

Bei Störungen entfernen Sie bitte die Batterien und das Netzteil für einige Sekunden. Sollte der Fehler weiterhin auftreten, setzen Sie sich bitte mit unserer Serviceabteilung in Verbindung.

Falls Sie Fragen zu Ihrem Fitnessgerät haben, helfen Ihnen unsere Mitarbeiter der Serviceabteilung gerne weiter.

GEWÄHRLEISTUNGSRECHT

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer Entscheidung zum Kauf eines Gerätes aus dem Hause AsVIVA.
Gemäß des zum 01. Januar 2002 geänderten europäischen Gewährleistungsrechts,
steht Ihnen eine gesetzliche Gewährleistungsfrist von 2 Jahren zu.
Die Gewährleistungsfrist beginnt mit der Übergabe des Fahrrades durch den Fachhändler.
Zum Nachweis des Kauf- bzw. Übergabe Datums heben Sie bitte die Kaufbelege wie Rechnung und Kassenzettel für die Dauer der Gewährleistungsfrist auf.

Neben der grundsätzlichen 2-jährigen Gewährleistungsfrist besteht eine gesetzliche
sogenannte Umkehr der Beweislast für einen Zeitraum von 6 Monaten nach Übergabe des Produktes.
Das bedeutet, dem Verkäufer obliegt es bei Auftreten eines Fehlers zu beweisen,
dass der Fehler zum Zeitpunkt der Übergabe noch nicht vorhanden war und nicht durch unsachgemäßen Gebrauch, funktionsbedingtem Verschleiß oder Missbrauch entstanden ist.

1. Die Gewährleistung bezieht sich nicht auf:

⇒ alle Teile des Gerätes, die einem funktionsbedingten Verschleiß unterliegen, soweit es sich nicht um Produktions- oder Materialfehler handelt.
⇒ Schäden, die durch unsachgemäße oder mangelhafte Pflege und nicht fachmännisch durchgeführte Reparaturen, Umbauten oder Austausch von Teilen entstehen.
⇒ Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch und höhere Gewalt entstehen.

2. Berechtigte Gewährleistungsansprüche liegen vor, wenn:

⇒ Der reklamierte Schaden oder Fehler zum Zeitpunkt der Übergabe an den Kunden bereits vorhanden war.
⇒ Kein natürlicher oder funktionsbedingter Verschleiß Ursache für die Abnutzung oder Veränderung des Gutes war (siehe Liste Verschleißteile!)
⇒ Der Schaden oder Fehler nicht ursächlich dadurch entstanden ist, dass kein bestimmungsgemäßer Gebrauch des Gerätes erfolgte.

Falls Sie Fragen zu Ihrem Fitnessgerät haben, helfen Ihnen unsere Mitarbeiter der Serviceabteilung gerne weiter (sehen Sie dazu bitte in den Gewährleistungsbestimmungen nach).

Wir wünschen Ihnen immer viel Freude!

Ihr ASVIVA Team